



Katharina-von-Siena-Schule

Eberhofweg 75 * 22415 Hamburg * Tel. 8787917-10 *8787917-29
www.katharina-von-siena-schule.de



19.11.18

Liebe Eltern,

unser **Schulentwicklungsprozess** geht nun in die nächste Runde und wir starten mit den Pilotphasen.

Dafür möchte ich allen Eltern noch einmal eine kurze Zusammenfassung der bisherigen Prozesse geben.

Gestartet sind wir am 3.7.18 mit unserer klaren Zielvorgabe, dass wir in diesem Schuljahr in einem partizipativen und transparenten Prozess kindgerechtes Lernen und Leben im Ganzttag weiter entwickeln. Dafür wurde ein straffer Zeitplan erstellt. Brief und Zeitplan finden Sie noch einmal angehängt und auf unserer Homepage.

Nach einer längeren Recherchephase und Auslotung möglicher Themen aus den Bereichen Lernkonzepte und Struktur in Zeit und Raum, wurden von den Kollegen des Vor- und Nachmittages konkrete Themen für eine Pilotphase entwickelt. Diese Themen haben wir interessierten Eltern am 18.10.18 auf unserem III. Symposium vorgestellt. Die dort gesammelten Elternanregungen wurden aufgenommen und fließen in die Pilotphase mit ein.

Nun starten wir mit der Umsetzung der Piloten. Diese finden zu unterschiedlichen Zeiten und mit unterschiedlichen Schwerpunkten in den Jahrgängen statt. Der gesamte Prozess wird zum einen durch den Ganztagsausschuss, der 1x im Monat tagt, zum anderen durch unseren externen Berater Herrn Clotz unterstützt.

Wie geht es nun weiter?

Im Folgenden stellen wir Ihnen kurz die Piloten der Jahrgänge und Zeiträume vor. Jeder Jahrgang erhält dann noch einen separaten Brief mit weiteren Details zum Ablauf.

Vorweg möchten wir Sie bitten, dass Sie sich auf diese drei- bis vierwöchigen Pilotphasen einlassen und uns unterstützen. Wir möchten verschiedene Methoden testen, diese im Anschluss evaluieren und somit zu einem Ergebnis kommen, das wir durch eine Schulkonferenz beschließen.

In diesen Pilotphasen werden nur einzelne Stunden oder Bausteine des normalen Unterrichts verändert. Sie müssen keine Sorge haben, dass der Unterricht und das Lernen zu kurz kommen werden bzw. Ihrem Kind Nachteile entstehen. Vielmehr werden wir durch diesen Prozess eine Menge Einsichten gewinnen, die Ihrem Kind zu Gute kommen werden.

Auch geht es in diesem Prozess nicht um die Fragen, dass die Hausaufgaben komplett abgeschafft werden oder aus der Schule eine gebundene Ganztagschule wird. Es geht darum, das Lernen und Leben an unserer Schule noch mehr zu optimieren, indem z.B. Lernzeiten eingebaut werden, Lernspiele als Ergänzung oder auch mal als Alternative zu Hausaufgaben getestet werden und auch Unterrichtszeiten verändert werden. All dies gilt nur für die jeweilige Pilotphase des Jahrgangs!

Themen der Jahrgänge:

Jahrgang 1: Lernzeit und Lernspielzeit

Der Unterricht beginnt von montags bis freitags um 8:00 Uhr.

In der 6. Stunde findet von montags bis donnerstags eine Lernzeit statt, zusammen mit den PädagogInnen des Nachmittages. In dieser Zeit werden Hausaufgaben gemacht, Mappen geordnet, einzelne Kinder gefördert, betreut durch eine Lehrkraft und eine/n PädagogIn.

Am Freitag ist in der 5. Stunde Klassenrat und in der 6. Stunde Lernspielzeit mit Lernspielen.

Am Nachmittag gibt es keine feste Hausaufgabenzeit, nur bei individuellem Bedarf. Die Kinder haben von 8:00-13:10 ihr Lernpensum erfüllt, am Nachmittag ist Zeit für Angebote, Lernspiele, freie Zeit. Übungen Zuhause finden weiterhin statt.

Der Pilot findet vom 14. Januar bis 1. Februar 2019 statt.

Jahrgang 2: Lernspiele am Vor- und Nachmittag

Ab nächste Woche wird zunächst die gemeinsame Stunde für Lernspiele genutzt, Hausaufgaben bleiben bestehen.

In zwei weiteren Phasen bis zum 1.2.19 wird die eine Stunde auf zwei gemeinsame Stunden ausgebaut und eine Lernspielzeit in den Nachmittag übernommen. An diesem Tag wird die Hausaufgabenzeit für Lernspiele genutzt, es finden an diesen Tagen keine Hausaufgaben statt.

Der Pilot findet vom 22. November 2018 bis 1. Februar 2019 statt.

Jahrgang 3: Lernzeit in der 6. Stunde und Lernspiele am Nachmittag

Montag und Donnerstag findet in der 6. Stunde eine Lernzeit statt. In dieser Stunde werden die Hausaufgaben unter der Betreuung einer Lehrkraft und eines/r Pädagoeln gemacht und / oder Förderungen.

Am Nachmittag ist in der üblichen Hausaufgabenzeit eine verbindliche Lernspielzeit.

An den anderen Tagen werden wie gewohnt Hausaufgaben aufgegeben.

Der Pilot findet vom 3. Dezember 2018 bis 1. Februar 2019 statt.

Jahrgang 4: Geschlossenes System und Lernzeit

Dieser Jahrgang hat zwei Piloten, die sie testen möchten.

Pilot 1 ist das geschlossene System: Alle drei Klassen haben nach dem Unterricht eine Pause und gehen anschließend mit den PädagogInnen zum Mittagessen. Danach machen sie gemeinsam in einem Klassenraum die Hausaufgaben. Ab 15:00 Uhr werden wie gewohnt Angebote des Nachmittags genutzt.

Freitags in der 6. Stunde haben die Lehrkräfte und PädagogInnen die Möglichkeit des Austausches.

Pilot 1 findet vom 21. November 2018 bis 19. Dezember 2018 statt

Pilot 2 ist die Lernzeit am Vormittag: Jeden Tag wird eine Unterrichtsstunde als feste Lernzeit eingeplant – in der 3. oder 4. Stunde. Die Kinder erledigen zu dieser Zeit Lernaufgaben, betreut durch die Lehrkraft.

In der Hausaufgabenzeit am Nachmittag werden dann Lerninhalte zu Musik, Kunst und Sachunterricht umgesetzt. Diese Lerninhalte sind von den Lehrkräften vorbereitet und auch für die Kinder, die nicht in der GBS betreut werden, zuhause selbstständig zu bearbeiten.

Pilot 2 findet vom 7. Januar bis 25. Januar 2019 statt.

Alle Piloten werden in einem ergänzenden Brief jedem Jahrgang ausführlich vorgestellt.

Die Evaluation findet in der letzten Woche des jeweiligen Piloten statt. Zunächst erhalten die Kinder einen Fragebogen, den sie in der Schule ausfüllen, im Anschluss bringen die Kinder für Sie einen Fragebogen mit. Ihre Hausaufgabe ist es dann, sich den Piloten noch einmal vom Kind erklären zu lassen und den Bogen auszufüllen ☺

Wir freuen uns nun auf diesen spannenden Abschnitt und sind gespannt, welche Ergebnisse wir Ihnen dann **am 28. März auf dem Symposium IV** präsentieren können.

Bei Rückfragen wenden Sie sich jederzeit an Ihre KlassenlehrerIn, die PädagogInnen, unser Leitungsteam oder auch an den Elternrat, der Fragen gern an uns weiterleitet.

Herzlichen Gruß

Amelie Meyer-Marcotty
Schulleitung

Stefanie Holschemacher
GBS-Leitung



SCHULEN IM
ERZBISTUM HAMBURG

Eine Schule in Trägerschaft des Erzbistums Hamburg | www.kseh.de